

Thema: Physiotherapie

Redakteur: Hutsteiner

Erste Untersuchungen zu Langzeitschäden von Covid-19

Untersuchungen in Tirol liefern erste Erkenntnisse, was mögliche Langzeitschäden von Covid-19 sein könnten. Besonderes Augenmerk sei auf Patienten mit sogenannten leichten Verläufen, auch diese klagten Wochen später noch über Atemnot beim Sport, fühlten sich abgeschlagen oder hatten leichten Husten. Ivan Tancevski, Studienleiter der Uni-Klinik Innsbruck meint, wenn jemand im Zeitraum zwischen Anfang März und Mitte April mit Fieber und Husten zu Hause gelegen ist und nach wie vor Beschwerden aufweist, dann sei die Empfehlung auf jeden Fall zu einem Lungenfacharzt zu gehen, eine Physiotherapie zu machen und eine medikamentöse Behandlung zu starten.

O-Ton: Ivan Tancevski (Studienleiter Uni-Klinik-Innsbruck)